

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 1090

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 10: Cod. 951-1198. Bearbeitet von Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Rita Neyer, Alexandra Ohlenschläger, Anna Pinter, Claudia Schretter-Picker. Mit Beiträgen von Petra Ausserlechner, Kurt Girstmair, Josef Oesch, Gabriel Rabo, Ursula Schattner-Rieser, Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 489; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,10). Wien 2017, 302. [Digitalisat]

302

Cod. 1090

(129–149) Erste Periode. *Vom Wiedererwachen des Philosophischen Strebens bis zum Anfange neuer, selbstständiger Systeme.*

(129) Erster Abschnitt. *Vom Wiedererwachen des philosophischen Strebens bis zur Herrschaft der Scholastik.* – (144) Zweiter Abschnitt. *Von Bekämpfung der Scholastik bis auf Des Cartes.*

(150–191) Zweite Periode. *Von den ersten Versuchen einer Selbstständigen Philosophie, von Cartesius bis Kant. 17tes und 18tes Jahrhundert.*

(179–181, 186–187, 192, I\*r–v) leer.

Zu Friedrich Calker (Philosoph, ab 1826 Universitätsprofessor in Bonn, 1790–1870) s. ADB 3 (1876) 706–707.

R. N.

### Cod. 1090

#### JULIUS VON FICKER: VORLESUNGSMITSCHRIFT ZU FRIEDRICH CHRISTOPH DAHLMANN

Bibl. Ficker. Pap. II, 55, I\* Bl. 220 × 175. Bonn, 5. Jz. 19. Jh. (vermutlich 1847 oder 1848).

B: Papier an den Rändern vergilbt, leicht fleckig. Zeitgenössische Paginierung in Tinte durch Julius von Ficker I–109, tw. von späterer Hand in Bleistift ergänzt.

S: Schriftraum 190 × 100, von Blindlinien gerahmt, zu 27–33 Zeilen. Kurrentschrift. Autograph Julius von Ficker.

E: Neuzeitlicher Gebrauchseinband: schwarzes geädertes Kleisterpapier über Pappe, Innsbruck (?), 19. Jh. Papier an den Kanten leicht abgerieben. Am VD blau umrahmtes Signatureschild der ULBT 1090. Rücken: vier versenkte einfache Bünde, sechs goldene Querstreifen, rotes Titelschild mit Goldaufdruck *Dahm. Engl. Gesch.* VDS und HDS Papier, am VDS eingeklebtes postumes Exlibris Julius von Ficker mit Schenkungsvermerk *Letztwillige Widmung Julius v. Ficker 10|VII † 1902. Ex libris* (s. Exlibris-Sammlung der ULBT, F8), HDS leer.

G: Am VDS Widmungs-Exlibris Ficker (s. bei E). Bl. Iv Einlaufvermerke der ULBT 1905. *Bibl. Ficker!* (*gb.*) und 28/I 05. Zur umfangreichen, 2765 Bände umfassenden, seit 1894 der ULBT übergebenen Schenkung Fickers s. Hittmair 140.

FRIEDRICH CHRISTOPH DAHLMANN: Englische Geschichte. Vorlesungsmitschrift durch Julius von Ficker an der Universität Bonn, 5. Jz. 19. Jh., vermutlich Sommersemester 1847 oder 1848 (vgl. „Vorlesungen auf der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität zu Bonn“ für die entsprechenden Semester, Studienzeit Fickers 1844–49).

(I<sup>r</sup>–II<sup>r</sup>) leer bis auf Zahl 1846 (Datierung?) auf Bl. I<sup>r</sup>.

(II<sup>v</sup>) Einlaufvermerke (s. bei G).

(1–20) Einleitung.

(1) Bleistiftvermerk (von der Hand des Einlaufvermerks): *Dahlmann Fr. Chr. Engl. Gesch. v. 1689–1789.*

(21–76) Erstes Buch. *Die Regierungen Wilhelm III u. seiner Schwägerin Anna. 1689–1714.*

(21) Erstes Kapitel. *König Wilhelm der Dritte. 1689–(1702).* – (56) Zweites Kapitel. *Regierung der Königin Anna.*

(77–101) Zweites Buch. *Geschichte Georg I u. Georg II. 1714–1760.*

(77) Erstes Kapitel. *Ges[...], mitten im Wort abgebrochen] 1714.* – (89) Zweites Kapitel. *Georg der Zweite. 1727–1760.*

(102–109) Drittes Buch. *Georg der Dritte. 1760–1789.*

(110, I\*r–v) leer.

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 1090

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 10: Cod. 951-1198. Bearbeitet von Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Rita Neyer, Alexandra Ohlenschläger, Anna Pinter, Claudia Schretter-Picker. Mit Beiträgen von Petra Ausserlechner, Kurt Girstmair, Josef Oesch, Gabriel Rabo, Ursula Schattner-Rieser, Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 489; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,10). Wien 2017, 303. [Digitalisat]

Cod. 1091/1092

303

Zu Friedrich Christoph Dahlmann (Historiker, ab 1812 Universitätsprofessor in Kiel, ab 1829 in Göttingen, ab 1842 in Bonn, 1785–1860) s. ADB 4 (1876) 693–699 und NDB 3 (1957) 478–480.

R. N.

### Cod. 1091

#### JOHANN GUSTAV ADOLF KENNGOTT

Bibl. Demattio. Pap. I, 64, I\* Bl. 215 × 140. Entstehungsort unbestimmt, 1859.

- B: Papier leicht fleckig und vergilbt.
- S: Schriftraum 195 × 135 zu 12 Zeilen auf Bleistiftlinierung. Kurrentschrift, Widmung und Fachausdrücke in Antiquakursive, dat. 1859 (Bl. 1r).
- E: Neuzeitlicher Gebrauchseinband: dunkelbraunes Lederimitat über Pappe, Entstehungsort unbestimmt, 19. Jh.  
Am VD blau umrahmtes Signatureschild der ULBT 1091. Rücken: sechs versenkte einfache Bünde, durch Blindlinien angedeutet. Kapitale mit fliederfarbenem Stoffbändchen umstoehen. VDS, HDS sowie Vor- und Nachsatzblatt weißes Papier, am VDS postumes Exlibris Fortunato Demattio mit Schenkungsvermerk *Schenkung aus dem Nachlasse des k.k. Hofrates und Universitäts-Professors Dr. Fortunato Demattio Innsbruck 1904* | *Lith. v. K. Redlich, Innsbruck*, HDS leer.
- G: Am VDS Exlibris (s. bei E). Bl. 1v Einlaufvermerk der ULBT 1905. *Bibl. Demattio!* (gb) und 28/05 (?). Aus dem Nachlass des Professors Dr. Fortunato Demattio 1903 an die ULBT gelangt (vgl. Hittmair 149).

JOHANN GUSTAV ADOLF KENNGOTT: Mohs'sches Mineralsystem.

(Ir–v) leer.

(1r) Titelblatt: *Mohs Mineral-System rektifiziert nach den mineralogischen Forschungen vom Jahre 1857 – von Dr. Adolf Kennigott. Andenken meines theuren Freundes Johann Vorhauser im April 1859.*

(1v) Vorbemerkungen. – (2r) Klassifizierung der Mineralien. – (40r) Alphabetisches Register.

(56r–64v, I\*r–v) leer.

Vgl. A. Kennigott, Das Mohs'sche Mineralsystem dem gegenwärtigen Stand der Wissenschaft gemäss. Wien 1853.

R. N.

### Cod. 1092

#### JULIUS VON FICKER

Bibl. Ficker. Pap. III, 86, III\* Bl. 160 × 100. Bonn (?), Mitte 19. Jh.

- B: Papier leicht fleckig und vergilbt. Zeitgenössische Paginierung in Tinte durch Julius von Ficker 1–50, anschließend von späterer Hand in Bleistift fortgesetzt bis 172.
- S: Schriftraum 135 × 75, seitlich von Bleistiftlinien begrenzt, zu 22–26 Zeilen. Kurrentschrift. Autograph Julius von Ficker.
- E: Neuzeitlicher Gebrauchseinband: schwarz-braun-grünes Ringadernmarmorpapier über Pappe, Innsbruck (?), 19. Jh.  
Papier leicht abgerieben. Am VD blau umrahmtes Signatureschild der ULBT 1092. Rücken: sechs versenkte einfache Bünde, oben braunes, leeres Papierschild. Schnitt gelb gefärbt. VDS und HDS Papier, am VDS eingeklebtes postumes Exlibris Julius von Ficker mit Schenkungsvermerk *Letzwillige Widmung Julius v. Ficker 10/VII † 1902. Ex libris* (s. Exlibris-Sammlung der ULBT, FS), HDS leer.

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 1090

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: [manuscripta.at](https://manuscripta.at) -  
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: [manuscripta.at/?ID=31128](https://manuscripta.at/?ID=31128)



VERLAG DER  
ÖSTERREICHISCHEN  
AKADEMIE DER  
WISSENSCHAFTEN

Die in diesem PDF enthaltenen Druckseiten sind Teil der im Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erschienenen Publikation:

**Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 10: Cod. 951-1198. Bearbeitet von Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Rita Neyer, Alexandra Ohlenschläger, Anna Pinter, Claudia Schretter-Picker. Mit Beiträgen von Petra Ausserlechner, Kurt Girstmair, Josef Oesch, Gabriel Rabo, Ursula Schattner-Rieser, Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 489; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,10). Wien 2017.**

Das vollständige Werk ist beim Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erhältlich /  
The complete edition is available at the Austrian Academy of Sciences Press:

[Buch bestellen/Order Print Edition](#)

[auch Open access](#)